

# SPD-Kreistagsfraktion

im Landkreis Straubing-Bogen

Vorsitzender: Heinz Uekermann, Schlehenweg 21, 94360 Mitterfels

Tel.: 09961/6903 Fax: 8287 mobil: 0151/52543835 mail: [heinz.uekermann@t-online.de](mailto:heinz.uekermann@t-online.de)

---

28.02.2009

[www.SPD-Straubing-Bogen.de](http://www.SPD-Straubing-Bogen.de)

An

Landratsamt Straubing-Bogen  
Herrn Landrat Alfred Reisinger  
Leutnerstraße 15  
94315 Straubing

Antrag: **Verbesserungen beim öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)**

Sehr geehrter Herr Landrat,

zur Verbesserung beim öffentlichen Personennahverkehr stellen wir folgende Anträge zur Behandlung in den Gremien:

## **Tourismus und ÖPNV**

### **a. Ausgangs- und Zielpunkte anbinden**

Die mangelnde Anbindung Straubings an die Erholungsgebiete in den Landkreisteilen im Bayerischen Wald per Bus erfordert eine durchgreifende Verbesserung der ÖPNV-Bedienung zwischen Stadt und Land insbesondere an den Wochenenden. Bei der Ausplanung, Streckenführung und beim Marketing von Wanderwegen wie dem Goldsteig-Wanderweg muss die Anbindung der Ausgangs- und Zielpunkte für Etappenwanderungen mit Bahn- und ÖPNV berücksichtigt werden.

### **b. Tourismusorte mit Taktfahrplan an die Stadt Straubing anbinden**

Eine ausreichende ÖPNV-Erschließung des nördlichen Landkreises Straubing-Bogen erfordert darüber hinaus an allen Wochentagen, also auch an Samstagen und Sonntagen eine verdichtete Busbedienung möglichst in einem Taktfahrplan mindestens auf den Achsen

Straubing – Bogen – Schwarzach – Sankt Englmar – Viechtach,

Straubing – Bogen – Mitterfels – Rattenberg und

Straubing – Wiesenfelden,

damit Urlauber sowohl die Einkaufs-, gastronomischen und touristischen Angebote in Straubing und andererseits Besucher und Bewohner Straubings die touristischen Angebote des Bayerwaldes im nördlichen Landkreis Straubing-Bogen wahrnehmen können.

## **ÖPNV-Abstimmung mit der Stadt Straubing**

Landrat und Verwaltung werden beauftragt, mit der Stadt Straubing Gespräche und Verhandlungen über ein Kooperationsmodell zu führen, um zu mehr Abstimmung zwischen Stadt- und Landkreislinien zu finden.

# SPD-Kreistagsfraktion

im Landkreis Straubing-Bogen

Vorsitzender: Heinz Uekermann, Schlehenweg 21, 94360 Mitterfels

Tel.: 09961/6903 Fax: 8287 mobil: 0151/52543835 mail: [heinz.uekermann@t-online.de](mailto:heinz.uekermann@t-online.de)

---

## Einrichtung einer Mitfahrzentrale (Mifaz)

Der Landkreis richtet eine flächendeckende Mitfahrzentrale für alle Kommunen als Internetservice ein.

Hierbei soll sich der Landkreis bei der Internet-Plattform **Mifaz.de** registrieren lassen. Dabei werden Fahrgemeinschaften Online – also via Internet – vermittelt. Die dafür anfallenden Kosten sollen vom Landkreis übernommen werden, damit die Mitfahrzentrale für alle Interessenten kostenlos ist. Von der Landkreis-homepage aus ist ein link einzurichten.

Um die Resonanz festzustellen, soll das Projekt zunächst auf ein Jahr befristet sein.

### Begründung:

Für dieses Projekt sprechen finanzielle, ökologische und kommunikative Gesichtspunkte.

Vor allem Pendler – aber auch Leute, die eine einmalige Mitfahrgelegenheit suchen oder anbieten – können sich hier austauschen und verabreden.

Fahrgemeinschaften als solches sind nichts Neues. Wohl aber, dass diese übersichtlich im Internet gebündelt werden und jeder Interessierte Einträge abrufen oder hinzufügen kann.

Fahrgemeinschaften haben angesichts der weiter steigenden Spritpreise mehr Brisanz denn je. Außerdem kann so der alltägliche Pendlerverkehr eingedämmt werden. Darüber hinaus wird mit den Fahrgemeinschaften die Umwelt geschont.

Eine Mitfahrzentrale via Internet ist ein einfaches und zugleich effektives System für die Pendler, wenn es von diesen genutzt und akzeptiert wird.

Als positives Beispiel kann hier der Landkreis Passau angeführt werden, wo dieses Projekt bereits seit Januar 2008 für die Landkreisbewohner gestartet ist. Flächendeckend für alle 28 Gemeinde hat sich der Landkreis Passau bei der Internet-Plattform „Mifaz“ registrieren lassen. Die Mitfahrzentrale ist für alle Interessierten gebührenfrei. Die anfallenden Kosten übernimmt der Landkreis Passau. Zunächst ist das Projekt „Mitfahrzentrale“ auf ein Jahr begrenzt. Die Zukunft des Internetportals für die Region hängt dort von der Resonanz ab.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Uekermann  
Fraktionsvorsitzender